

Corona News 24.12.2021 MPK und Kontrollen von Coronamaßnahmen

Wir erinnern uns; Prof. Lauterbach hatte ja als eine der ersten Maßnahmen neben seiner selbst hochgelobten Boosterkampagne erklärt, es müsse alles an Kontrollen gesetzt werden. Das ginge ja gar nicht, das so gut wie keine Kontrollen gemacht werden. In Sachen Maskenpflicht, Testmitführung und so. Er wollte dafür Parkverstosskontrollen und Rechnungsprüfungen reduzieren oder gar ganz einstellen. Was ist seitdem, jetzt gut 2 Wochen her, passiert ? Nicht viel. Ich kann wieder nur für Göttingen sprechen, aber warum soll hier alles anders sein als in anderen Städten ? Kontrollen im ÖPNV fast eine Nullnummer, selbst im Hauptbahnhof, wo seit geraumer Zeit die FFP2 Maskenpflicht gilt, weit und breit keiner zu sehen ausser 2 Personen am Informationsschalter. Am 21.12.2021 habe ich einen Test gemacht und mich 60 Minuten von 11.45 Uhr – 12.45 Uhr direkt am Hauptausgang Innenstadt positioniert und jede Person, die zum/vom Bahnsteig kommt/geht beobachtet. Abgesehen von Kindern haben insgesamt 64 Erwachsene die einfache blaue Maske, auch OP Maske genannt, getragen, 2 Personen waren ganz ohne Maske. Klappt ja offensichtlich toll. Einer Mitarbeiterin der Bahn am Infoschalter, der ich meine privaten Beobachtungen als Bahnkunde mitgeteilt habe und nach Kontrollen gefragt hatte, erwiderte, das sowohl Mitarbeiter der DB Sicherheit als auch die Bundespolizei Kontrollen durchführen würden. Wo aber ? Auf dem Bahnsteig ? Wie nutzlos. Anstatt sich an den 2 Aus- und Eingängen zu positionieren und damit alle Personen die gegen die Maskenanordnung verstossen zu erwischen. Das scheint aber gar nicht die Idee dahinter zu sein. Auch die Mitarbeiterin beklagt die laufenden Anordnungen und fehlende Durchsetzbarkeit alleine aus Personalgründen. Das glaube ich ihr aufs Wort. Im übrigen sei dazu gesagt, das die Mitarbeiterin natürlich keine Unternehmenssprecherin ist und insofern das ihre private Meinung ist, die Sie aber haben und äußern darf gegenüber Privatpersonen.

Das das kein Einzelfall ist, zeigt eine massive Kontrollmaßnahme der Polizei. Nach einer Pressemitteilung der Polizeidirektion Göttingen wurden am 16. Dezember mit 95 Beamten die Einhaltung der im ÖPNV geltenden Richtlinien wie Maskentragen FFP2, Mitführung Test oder Impfbzertifikat überprüft. Die Kontrollen wurden in Bussen in der Zeit zwischen 6 und 20 Uhr in regional Göttingen durchgeführt. Bei insgesamt 566 Buskontrollen von 3896 Personen wurden sage und schreibe 1043 Verstöße gegen eine oder mehrere Coronaregeln im Rahmen der 3G Regelung festgestellt, 60 davon wurden einem Ordnungswidrigkeitsverfahren zugeführt. Im Anbetracht dieser extremen Zahlen sehe ich keine besondere Akzeptanz der Bevölkerung der Maßnahmen, die vielen wohl inzwischen gegen den Strich geht. Mehr als 25 % haben einen Verstoß begangen. Warum soll das in anderen Städten Deutschlands anders sein ?

Jetzt aber erst einmal zum vorgestrigen erneuten Sonderministerpräsidentenkanzlerundexpertenclubtreffen. Da wurden wieder ein paar besondere Maßnahmeregelungen erörtert und beschlossen, die Umsetzung wird in Kürze per Erlass über die Länder kundgetan. Gelten sollen die Sonderregeln ab dem 28.12.2021. Kaum beschlossen und im Internet veröffentlicht, enthalten diese schon wieder Fehler. In diesen Dingen zeichnet die Ampelkoalition ja besonders gut, mußte schon zu Beginn des Infektionsschutzgesetz mehrfach nachgebessert werden. Was ist falsch ? Im Beschluss ist die Rede von 2G oder 2GPlus, was weiterhin im Einzelhandel gelten soll, ausser denen des täglichen Bedarfs. Das stimmt nicht in Niedersachsen, das wurde längst vom Oberverwaltungsgericht gekippt. Das gilt nicht in Schuh- und Spielwarengeschäften in Bayern, auch das wurde geändert. Und wer weiß wo morgen wieder andere Regeln gelten, denn es sind noch Klagen dagegen nicht ausgeurteilt. Soweit schonmal eine Richtigstellung.

Was gibt es denn nun so spannendes wichtiges neues ? Die MPK fordert nun wieder Kontaktbeschränkungen auch bei Geimpften Personen, da die neue Südafrika – Variante insbesondere bei 2-fach Geimpften fast genauso durchschlägt wie bei Ungeimpften. Deshalb raten der Expertenrat, auf dessen Basis das MPK – Papier erstellt worden sei, dringend zu der Boosterimpfung. Was in diesem Papier noch nicht zum Ausdruck kommt und damit der Bürger nicht erfahren soll, auch mit der Boosterimpfung ist das Impfthema längst nicht vorbei, schon einen Tag später spricht Prof. Lauterbach von einer 4. Impfung, die so im April / Mai fällig werden könnte, denn erst dann wird der Biontech Impfstoff der Südafrika – Variante angepasst sein. Bedeutet: Die neue Boosterimpfung 3 erhöht zwar die Resistenz gegen Corona, schützt aber letztlich nicht vor einer Infizierung und auch in Einzelfällen schweren Verläufen. Das zeigt eine jüngste Nachricht, wo ausgerechnet Abgeordnete im Verteidigungsausschuss nicht nur mit der Indien – Variante, sondern auch mit der neuen Südafrika – Variante infiziert worden waren. Da klingt die Danksagung an Bürger wegen verantwortungsvollem Verhalten fast wie ein Hohn, dieses Verhalten scheint ja bei manchen Abgeordneten eher nebensächlich zu sein. Denn auch in Abgeordnetenreihen sind schon insgesamt diverse Infizierungen, Mehrfachinfizierungen und auch Todesfälle wegen Corona vorgekommen. Ich bin nun fast 2 Jahre ohne Impfung und hatte zum Glück noch keine Infizierung, bin also Ungeimpft aber Gesund, da fragt man sich, wem Scholz eigentlich für sein Verhalten mehr danken sollte. Das geht dem aber sonstwohin.

Trotz fehlender ausreichender Studien bezüglich der Kleinkinderimpfung hat sich die Bundesregierung nun für die Kinderimpfung ausgesprochen, wohlweislich, das hier die Studienlage noch sehr lückenhaft ist. Das sagt sogar vor wenigen Tagen noch die STIKO, die plötzlich eine Empfehlung ausgesprochen hat. Aber wenn man auf Biegen und Brechen seine Impfquote puschen will, bleibt eben manchmal der gesunde Menschenverstand auf der Strecke. Inzwischen konkretisiert sich der mögliche allgemeine Impfpflichttermin auf Februar 2022. Aber keine Angst, liebe Ungeimpfte, da sind noch einige Hürden von der Bundesregierung zu nehmen, und ich persönlich glaube und hoffe, das sich noch jemand oder einige finden, die das Gesetz, wenn es denn jemals kommt, per Klage kippen werden. Denn die Begründungen dazu sind viel stichhaltiger als die zur Einführung.

Jetzt zu den neuen Regelungen für Geimpfte und Genesene, die sollen schließlich auch ihr Fett wegbekommen. Ab spätestens 28. Dezember gilt: Privatzusammenkünfte maximal 10 Personen, bei Anwesenheit von Ungeimpfte(n) max. 3 Personen. Es ist gewünscht, das Freunde, Verwandte, Familienmitglieder vor dem Zusammentreffen einen aktuellen Test durchführen, egal ob draussen oder drinnen. Es gilt Versammlungsverbot für Silvester und Neujahr, dazu Feuerwerksverbot. Clubs, Diskotheken und Tanzveranstaltungen werden geschlossen bzw. verboten. Überregionale Großveranstaltungen finden ohne Zuschauer statt. Übliche Geldgeschenke für Unternehmen, Betriebe, Profisport, Kultur und andere bleiben erhalten. Auch Pyrotechnikunternehmen werden einbezogen. Am 7. Januar 2022 wird es eine neue Zusammenkunft geben, um die Lage zu beurteilen. Baden Württemberg und Sachsen gehen die Maßnahmen nicht weit genug, beide Bundesländer haben den Bundestag aufgefordert, Freiraum für weitere Maßnahmen zu schaffen. Soweit der Beschluß.

Ermutigende Nachrichten kommen aus den USA; dort sollen inzwischen 2 Medikamente zugelassen sein, die zumindest dahingehend Wirkung gegen Corona zeigen sollen, das schwere oder tödliche Verläufe mit extremer Sicherheit abwehren können, um die 90 % soll die liegen. Na bitte, dann bräuchte man nicht mehr die kurzlebigen nebenwirkungsbelasteten Impfungen, da aber zeigt sich Prof. Lauterbach wenig interessiert, Verhandlungen, Einkauf, Bestellungen Fehlanzeige. Angeblich arbeite die EMA an einem Bewertungsverfahren mit anschließender Zulassungsmöglichkeit.

Hier scheint sich aber eher Schwerfälligkeit breit zu machen. Die von Prof. Lauterbach propagandizierte Wichtigkeit der Schnelligkeit von Handlungen in Sachen Schutz gegen die Südafrika Variante scheint nicht in allen Bereichen zu gelten. Die Info, das die EMA letzte Woche bereits den Einsatz von einem der Medikamente für Notfälle unterstützte, macht mich etwas verwirrend. Ich denke der ist noch nicht zugelassen, wo wird der dann einfach verwendet ? Während sich also auf dem Gesundheitsmarkt gegen Corona viel tut , denn jeder möchte ja am Verdienstkuchen teilhaben, die Preise sind gut und man kann eigentlich verlangen, was man möchte, ist die andere Seite eher eine Krisenseite, die des ständigen Impfens. Wie wir ja inzwischen wissen, sind wir von den einst versprochenen 2-fach 100% Schutzimpfungen weiter denn je entfernt. Da nützen auch die Ausreden einiger Gesundheitsmännchen, die hätten ja als Basis der Grunderkrankungen Corona gegolten, das sich so viele Varianten entwickeln, die immer wieder neue Impfungen benötigen, konnte man nicht wissen. Nein ? Wenn man sich dumm stellt nicht. Was passiert denn jedes Jahr mit dem Grippevirus ? Weil dieser sich laufend verändert und schon zig Varianten ausgebildet hat, muß man sich jedes Jahr neu impfen lassen, um einen wirksamen Impfschutz aufzubauen. Für wie dumm wollen uns manche Politiker eigentlich verkaufen, oder sich selbst verkaufen ? Okay, manchen glaube ich das inzwischen sogar. Weil die das so leb- und glaubhaft rüberbringen. Wie gesagt, manche. Abgesehen davon haben diverse Virologen schon zu Beginn vor Varianten gewarnt, noch bevor überhaupt ein Impfstoff in Sicht war, die erste bekannte Variante war ja auch schon vor dem Impfstoff da. Und jetzt sind wir, nein, die Geimpften in der Situation, 2-fach geimpft schützt gegen neuere Varianten wenig, dazu laufen die Impfungen ab und damit auch die Rechte, so daß ein 2-fach Geimpfter und auch Genesener irgendwann, so nach 3 – 6 Monaten, genau weiß das gar keiner, wieder als quasi ungeimpft gilt, je älter desto schneller. Aber auch Boostern, das noch vor wenigen Wochen als endgültig galt, ist jetzt nur die nächste Stufe zur 4. Impfung, die Prof. Lauterbach noch vor ca. 3 Wochen ausgeschlossen hatte. Die ist jetzt sicher, soll wohl im April bis Mai 2022 anlaufen. Also vor den Sommerferien. Und dann im Spätherbst wohl mindestens für die Älteren, da ist man sich jetzt noch nicht sicher bzw. will noch nicht sicher sein, so ab 50 Jahren, kann aber auch 60 Jahre sein, und alle Risikogruppen. Einzig und allein bei Prof. Streeck kann ich häufig gesagte Ehrlichkeiten erkennen, deshalb ist der auch oft so in Kritik. Er sagt, wenn die Impferei jetzt zum Dauerthema wird, müsse man sich eingestehen, das der Impfstoff wenig taugen würde. In diese Bresche schlägt auch Dr. Specht, Medizinjournalist und Experte bei NTV. Er sieht im Moment nicht eine immer weitergehende Impferei, sieht aber wohl bei genannten Gruppen eine Weiterimpfung in Zeitabständen. Wer im Internet ein wenig stöbert, stößt nun auch einen sogenannten Sicherheitsbericht vom Paul – Ehrlich – Institut in Sachen Verdachtsfälle bei Nebenwirkungen der Corona Impfstoffe seit 27.12.2020 – 30.09.2021. Das Institut kommt auf 172.188 Fälle in Deutschland. Die Quote liegt bei 1.6 Meldungen pro 1000 Impfungen leichter bis mittlerer Reaktionen, bei 0.2 Meldungen pro Impfdose bei schwerwiegenden Reaktionen. Beide Werte liegen weit entfernt von den immer propagandierten Werten pro 100.000 Personen, wo mal eine Herzmuskelentzündung usw. vorliegen würde.

Währenddessen bestellt Prof. Lauterbach schonmal weitere Impfdosen mit Blick auf die 4. Impfung und einer 5. Welle. In diesem Zusammenhang möchte ich auf ein sehenswertes Foto von Prof. Lauterbach im Internet hinweisen, das ihn bei der Verkündung der 200. Welle zeigen soll. Natürlich eine Karikatur mit Fotomorphingprogramm und Satirebeitrag, noch ... Aber sehenswert.

Wortbruch bei der Anzahl der notwendigen Impfungen, Wortbruch bei den zurückkommenden Freiheiten für Geimpfte und Genesene, Wortbruch in Sachen Impfpflicht, die Liste der politischen wie die es nennen Meinungsänderungen als Aktualitätsgründen ist lang, und nun kommt ein noch vor kurzem klares Tabuthema dazu. Lockdown, ein Wort, das monatelang quasi verboten war und immer wieder beteuert wurde, das wir nie wieder kommen, ist jetzt in kleinem Maße schon wieder da und damit nicht genug.

Sowohl Prof. Lauterbach als auch Scholz reden von hartem Lockdown, wenn sich die Südafrika – Variante schlecht für uns entwickeln würde, Scholz redet davon, das es keine Tabus geben darf in dieser Pandemie. Neuer Monat, neue Reden. War das schonmal anders ?

Hier wieder ein paar Kurznachrichten, so wie die mir übermittelt worden sind. Die Infizierungszahlen in Spanien steigen, neueste Werte kratzen an 50.000 Tagesinfizierungen, Grund genug für die spanische Regierung, die Maskenpflicht wieder draussen einzuführen. Dabei dachte ich immer, das auch Spanien ein weit entwickeltes Land im Gesundheitssektors ist, so kann ich mich täuschen. Ist doch schon lange bekannt, das unter Einhaltung der Mindestabstandsregeln eine Infizierungschance selbst bei Ungeimpften bei unter 1 % liegt. Vor allen Dingen würde mich interessieren, welche höhere Maskenstufe dann noch in Innenräumen angeordnet werden kann, denn da ist die Infizierungsrate ja deutlich höher bis nahe an 100% je nach Räumlichkeiten und anwesenden Personen. Wahrscheinlich wird dort demnächst Atemstopp angeordnet. Während also die einen überreagieren, machen die anderen da weiter wo sie schon immer waren, so die Veranstalter der Fussball Premiere League. Spielausfälle, Infizierungen bei den Fussballclubs, alles keine Gründe, zu pausieren. Dabei hat Großbritannien längst die 100.000 er Tagesquote überschritten. Und bei der Fussball – Liga – bis zu 90 Infizierungen in einer Woche. Die Liga bleibt stur, wer noch 14 Profis im Kader hat, die noch gesund sind, muß ran auf dem Spielfeld. Viele namanhafte Trainer, Spieler und Manager wissen warum. Hier geht es um Millionen von Euro, genau gesagt 100te von Millionen Euro. Angeblich mußten an 2 Übertragungsrechteinhaber beim ersten Lockdown über eine Viertel Milliarde Euro zurück gezahlt werden. Was ist da wichtiger, Gesundheit oder Kohle machen ? Was in England weggekniffen wird, bleibt in Hamburg bestehen, nämlich die 2G Pflicht in gewissen Einzelhandelsbereichen. Auch hier wollte Woolworth ein Fallen dieser Regelung durchklagen, der Eilantrag scheiterte. Die Richter des Verwaltungsgerichtes Hamburg sahen das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Lüneburg nicht nachvollziehbar. Auch Italien verzeichnet wie viele europäische Länder steigende Zahlen, hier müssen Ungeimpfte neben einem Test, der für alle Einreisenden aus der EU gilt, auch 5 Tage wieder in Quarantäne.

Jetzt möchte ich noch aus der von der Firma Novavax Inc. stammenden Presseerklärung vom 22.12.2021, zu den genannten Immunreaktionen zitieren, um nicht bei den medizinischen Daten falsch zu informieren, denn ich bin ja kein Arzt. Der Text ist in deutscher Fassung übersetzt mit Amazon Translator. Zu den Immunantworten führt die Firma unter anderen aus (Zitat): Die Anti-Spike-IgG-Titer stiegen nach Dosis 3 um das 5,4-Fache (Prototyp) auf das 9,3-Fache (Omicron) gegenüber den Spitzenreaktionen, die nach einer 2-Dosen-Grundimpfung beobachtet wurden. Dies entspricht einem 61,1-fachen (Prototyp) und einem 73,5-fachen (Omicron) Anstieg gegenüber der Vorgabe des Dosis-3-Boosts. Die ACE2-Hemmtiter stiegen um das 6-Fache (Prototyp) auf das 19,9-Fache (Omicron) im Vergleich zu den Spitzenreaktionen nach 2-Dosen-Primärserien, was einem 54,4-Fache (Prototyp), einem 24,4-Fache (Delta) und einem 36,3-Fache entspricht (Omicron) Erhöhung von vor dem Booster. (Zitatende). Die Komplette Pressemitteilung sowie umfassende Studieninformationen, Wirkungsweise des Impfstoffes und vieles mehr finden sie auf der original Webseite der Firma Novavax www.novavax.com .

Zu Schluß wieder diesmal gleich drei Anekdoten der besonderen Art. Wie wir ja wissen und belegt ist hat Biontech dieses Jahr einen so riesigen Gewinn von über 3 Milliarden Euro gemacht; ein Jahr zuvor waren es noch Verluste von über 200 Millionen Euro. Dazu kommt eine länger zurück liegende Einlassung von Prof. Lauterbach, als er in einem Interview erklärt: Also mit Impfstoff verdiene man sowieso in der Regel nicht viel Geld. Er sei ja nicht als Pharmafreund bekannt, er sei eher pharmakritisch.

Bei der Impfforschung und bei der Impfökonomie. Die Pharmafirmen werden mit Impfstoffen nicht reich, daher brauchen wir öffentlich finanzierte Forschung. Na dann haben ja die Bundesregierung alles richtig gemacht als um die 360 Millionen Euro bei Biontech reingesteckt worden sind an Steuergeldern. Was ist eigentlich ausser einem schlechten Impfstoff in Anbetracht einer derartigen Gewinnexplosion monitär zurückgeflossen an den Staat, an die Bürger ? Nix, ach richtig, war ja ein Geschenk des Staates, der Regierung genau gesagt.

Die andere Anekdote geht so: Eine Frau bekommt von einem Berliner Gesundheitsamt eine Mitteilung, Sie müsse sofort und unverzüglich ihre Tochter in Quarantäne schicken. Diese Nachricht wird ihr per Email übermittelt. Nicht nur, das keiner weiß, woher das Amt die Email – Adresse hat, viel seltsamer ist die Geschichte dahinter: Die Frau hat gar keine Tochter, und in dem Bezirk, für welches das Gesundheitsamt in Berlin zuständig ist, wohnt sie auch nicht.

Und die dritte Meldung kommt aus dem Bereich des Hamsterns. Wir erinnern uns: Irgendwie ist letztes Jahr durchgesickert, das durch Corona erst das Klopapier und die Einwegtücher knapp werden, dann waren es noch Reis, Milch, Hygieneartikel, Fertiggerichte. Die durfte man nur noch in begrenzter Menge kaufen und waren trotzdem teilweise wochenlang nicht verfügbar. Das kann man dieses Jahr den Bürgern nicht mehr verkaufen, deshalb ist jetzt die Rede davon, die Dosen werden knapp. Also die mit den Suppen, Kohlrouladen, Klößen, halt die Weißblechdosen, die man so lange lagern kann. Die Bürger würden so viel kaufen und einlagern, dagegen stünden Produktionsenkungen der Hersteller. Aber noch andere Gründe mehr. Die will ich aber nicht aufzählen, die Kernbotschaft ist: Rein in den Einzelhandel, Dosen kaufen. Sonst gibt es womöglich bald keine mehr im Regal; also der HDE sieht keinen Engpass, ob der wieder künstlich so als Umsatzbringer, hervorgezaubert ist ?

Coronastatistik						
Beschreibung	08.12.2021	12.12.2021	17.12.2021	18.12.2021	23.12.2021	02.12.2021
Weltweite Infektionen	267.18 Mio	269.70 Mio	273.442 Mio	274.01 Mio	278.07 Mio	264.03 Mio
Weltweite Todesfälle	5.272 Mio	5.30 Mio	5.34 Mio	5.35 Mio	5.38 Mio	5.23 Mio
Inzidenzzahl Deutschland (RKI)	427,0	390,9	331,8	321,8	280,3	439,2
Infektionen Deutschland	6.312.346	6.501 Mio	6.750 Mio	6.770 Mio	6.955 Mio	6.026.573
Infektionen Deutschland (RKI)	6.291.621 + 69.601	+ 32.646	+ 50.968	+ 42.813	+ 44.927	+ 73.209
Todesfälle Deutschland	104.051	105.536	107.812	108.138	109.877	102.302
Todesfälle Deutschland (RKI)	104.047 + 527	+ 132	+ 437	+ 414	+ 425	+ 388
Infektionsraten Welt:						
USA	49.387 Mio	49.885 Mio	50.608 Mio	50.736 Mio	51.803 Mio	48.776 Mio
Indien	34.657 Mio	34.683 Mio	34.726 Mio	34.733 Mio	34.766 Mio	34.607 Mio
Brasilien	22.158 Mio	22.177 Mio	22.205 Mio	22.205 Mio	22.227 Mio	22.106 Mio
Großbritannien	10.621 Mio	10.833 Mio	11.254 Mio	11.344 Mio	11.836 Mio	10.387 Mio
Russland	9.692 Mio	9.813 Mio	9.983 Mio	10.010 Mio	10.140 Mio	9.534 Mio
Türkei	8.946 Mio	9.024 Mio	9.139 Mio	9.139 Mio	9.250 Mio	8.842 Mio
Argentinien	5.346 Mio	5.357 Mio	5.377 Mio	5.382 Mio	5.429 Mio	5.333 Mio
Infektionsraten EU:						
Frankreich	8.094 Mio (+)	8.319 Mio (+)	8.623 Mio (+)	8.623 Mio (+)	8.994 Mio (+)	7.877 Mio (+)
Spanien	5.247 Mio	5.290 Mio	5.456 Mio	5.456 Mio	5.718 Mio	5.189 Mio
Italien	5.134 Mio	5.206 Mio	5.337 Mio	5.365 Mio	5.517 Mio	5.060 Mio
Länder über 2 Million Infektionen	24	24	24	24	26 Neu: Belgien	24
Länder über 1 Million Infektionen	17 NEU: Kasachstan	17	17	17	18 Neu: Jordan	16
(*)	Meldung unvollständig					
(+)	Plötzliche Wertreduzierung					
Copyright RKI Zahlen:						
Esri Deutschland GmbH Kranzberg im	Auftrag des RKI Deutschland					
Copyright andere Zahlen:						
Johns Hopkins University & Medicine	Coronavirus Resource Center					

Gemeldete Nebenwirkungen / Verdachtsfälle Corona Impfstoffe EMA Stand 24.12.2021

Impfstoff	Meldezahl Welt	Meldezahl EU	Hauptaltersbereich
COVID-19 MRNA VACCINE MODERNA (CX-024414)	175.080	115.447	18 – 64 Jahre 133.766
COVID-19 MRNA VACCINE PFIZER-BIONTECH (TOZINAMERAN)	640.045	506.164	18 – 64 Jahre 478.403
COVID-19 VACCINE ASTRAZENECA (CHADOX1 NCOV-19)	421.823	230.162	18 – 64 Jahre 327.497
COVID-19 VACCINE JANSSEN (AD26.COVS.2)	40.967	33.265	18 – 64 Jahre 34.558

Copyright Datenmaterial: EMA (European Medicines Agency) Amsterdam Datenbestand 18.12.2021 19:56 Uhr